



ALTONAER
MUSEUM

EINTRITT
FREI

MIRIAM GILLIS-CARLEBACH
VOM ALTONAER KIND ZUR
JÜDISCHEN GELEHRTEN.
EIN ABEND ZUM 100. GEBURTSTAG
22.9.2022, 19.00 UHR



MIRIAM GILLIS-CARLEBACH
VOM ALTONAER KIND ZUR
JÜDISCHEN GELEHRTEN.
EIN ABEND ZUM 100. GEBURTSTAG

DONNERSTAG, 22.9.2022 UM 19.00 UHR
GALIONSFIGURENSAAL, EINTRITT FREI

Geboren vor 100 Jahren wuchs Miriam Carlebach als Kind des Altonaer Oberrabbiners Joseph Carlebach auf. 1938 konnte sie noch rechtzeitig vor ihrer Deportation nach Palästina fliehen. Ihre Eltern und Schwestern wurden 1942 von den Nazis ermordet. Miriam Gillis-Carlebach wurde nach Abitur und Studium in Israel zu einer geachteten Pädagogik-Professorin.

Auf eigene Initiative besuchte sie 1983 zum erst Mal ihre Kindheitsstadt Hamburg. Es ist an der Zeit, das Leben, Lehren und Wirken von Miriam Gillis-Carlebach ins Bewusstsein der Altonaer Menschen zu bringen.

PROGRAMM

Einführung in das Leben von Miriam Gillis-Carlebach durch Ulrich Hentschel
Marlies Engel liest aus „Jedes Kind ist mein Einziges“ von Miriam Gillis-Carlebach
Filmausschnitte aus „Beth Hachajim – Haus des Lebens“ von Jens Huckeriede
Begleitet wird der Abend von Stefan Goreiski (Bandoneon, Akkordeon) und Krischa Weber (Cello).

Mit freundlicher Unterstützung



HANS-
KAUFFMANN-
STIFTUNG

Stiftung Historische Museen Hamburg
Altonaer Museum
Museumstraße 23
22765 Hamburg
Tel. 040 428 135 0
www.shmh.de

shmh.de